



Leistungspunktesystem

Im Graduiertenkolleg des SFB 880

29. September 2015

Inhaltsverzeichnis

1 Leistungspunktesystem im MGK	1
1.1 Konzept	1
1.2 Punktesystem	2
1.3 Beispiel	2

1 Leistungspunktesystem im MGK

1.1 Konzept

Die Teilnahme an der Graduiertenausbildung im SFB 880 (Modul-Graduierten-Kolleg MGK) steht allen Bearbeitern der Teilprojekte innerhalb des SFB 880 und forschungsnah arbeitenden Personen (Assoziierte) offen. Das Studienprogramm des Einzelnen basiert auf individuellen Qualifizierungsplänen, die durch den Betreuer und den Doktoranden ausgearbeitet werden. Eine Vorlage als XLS Dokument befindet sich auf unserer Homepage unter Graduiertenkolleg-Einführung:

<https://tu-braunschweig.de/sfb880/mgk/einfuehrung>.

- Der Umfang des Studienprogramms ist durch ein Leistungspunktesystem **beschränkt**
- Zeitaufwand für Qualifizierungsmaßnahmen:
 - rd. 10% der Arbeitszeit, ca. 180 h/Jahr
 - i.d.R. 1 Leistungspunkt pro Stunde, mehr LP/h bei besonders zentralen Veranstaltungen (z.B. Doktorandenseminar)

- 200 LP/Jahr sind **im Mittel** während der Verweildauer im MGK zu erbringen (Anforderung nach 3 Jahren 600 LP)
- Die Einhaltung des Qualifizierungsplans wird im Wesentlichen mit den jeweiligen Betreuern abgestimmt

Ziel

- Qualitätssicherung der Projektarbeit durch **Schutz** der Doktoranden vor Überbeanspruchung
- Qualitätssicherung der **Weiterbildung**

Den ausgefüllten und vom Betreuer unterschriebenen Qualifizierungsplan in Kopie (Scan als PDF) zur Information an das Graduiertenkolleg (mgk-sfb880@tu-braunschweig.de) jeweils zum Jahresbeginn senden.

1.2 Punktesystem

Veranstaltung	Punkte
Lehrveranstaltungen	25 LP/SWS
Schulungen/ Workshops	5 LP/Tag
Überfachliche Kurse	10 LP/Tag
Öffentlichkeitsarbeit	10 LP/Tag
Sommerschule	15 LP/Tag
Auslandsaufenthalt	5 LP/Woche
Doktorandenseminar	5 LP/Seminar
Mentoring für Schülerinnen	20 LP/Semester
Sonstige	1 LP/h

1.3 Beispiel

Das folgende Beispiel zeigt eine mögliche Verteilung der *Workload* während der Doktoratszeit. Zu Beginn werden verstärkt fachliche Schulungen und auch Vorlesungen aus dem regulären Angebot sinnvoll und zum Ende des 3 Jahres wird das Schreiben der Promotionsschrift zu leisten sein.

Veranstaltung	Jahr 1		Jahr 2		Jahr 3	
	Anz.	LP	Anz.	LP	Anz.	LP
Lehrveranstaltungen (SWS)	4	100	4	100	2	50
Schulungen/ Workshops	5 d	30	4 d	25	3 d	15
Überfachliche Kurse	2 d	30	1 d	10	-/-	-/-
Öffentlichkeitsarbeit	-/-	-/-	-/-	-/-	-/-	-/-
Sommerschule	5 d	75	5 d	75	4 d	75
Auslandsaufenthalt	-/-	-/-	-/-	-/-	4 w	20
Doktorandenseminar (Stk)	7	35	7	35	7	35
Mentoring für Schülerinnen	1	20	-/-	-/-	-/-	-/-
Sonstige	-/-	-/-	-/-	-/-	-/-	-/-
Summe	230		220		170	
Gesamtpunkte						620